I.N. 98876

Magdeburg, den 6 März 1886.

Sehr geehrter Herr Doctor!

Damals als ich meinen Brief an Sie schrieb hatte ich noch keine Ahnung, daß ich eine Antwort so angenehmen Inhalts bekommen würde. Jedenfalls konnte, wenn Sie Muße über Ihr liebes Schreiben hier etwas zu erfahren wer, das Verhältniß angenehmer Eindruck gestiegen. Empfangen Sie mein, verehrter Herr Doctor, meinen besten Dank für Ihr Glückwünsche. Es hat mich freuen – wie auch Ihr Ihr liebes wertes Entgegenkommen – meinen Vorsatz Ihnen angenehm sein zu bleiben meine Person Ihnen angenehm sein zu bleiben wird, als meinen Photographien, obwohl ich nicht im Entferntesten den Anspruch erheben kann, der zu jenen der jener gewählten Wort belegt. Jedenfalls aber bin ich ~~aber~~ doch immerhin die causa dieser „Lichtbilder" und so will ich, da man gern glaubt, was man wünscht, mich auf der angenehmen Hoffnung hingeben, daß Ihr Wohlgefallen nicht ganz gering sein wird.

In der That bin ich nicht wenig glücklich, Ihnen jenigen Karte zu sein, die bestimmt Mittel: gemacht und – leider muß ich es als Vorläufigen Ersatz selber lesen – „Res unica Deutschland" ist. Wenn ich nun erst dort bin, werde ich der „Deutschen Geschichtsverein" in mir freudigen „Lichtblick" umhaben.

Meinen Frau wiederholt Ihre und Ihrer verehrten Frau Gemahlin Grüße hinzufügt. Ich bitte auch meinerseits die besten Empfehlungen Ihrer Frau Gemahlin zu bestellen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr

Gerdemann

WIENER STADTBIBLIOTHEK

WIENER STADTBIBLIOTHEK